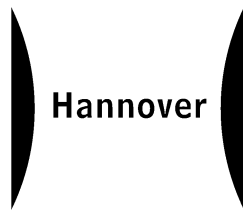


Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Linden-Limmer  
An den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und  
Liegenschaftsangelegenheiten (zur Kenntnis)  
An den Schulausschuss (zur Kenntnis)

Nr. 15-1604/2014

Anzahl der Anlagen 3

Zu TOP

---

## **GS Egestorffschule, Verbesserung der Flucht- und Rettungswege**

### **Antrag,**

1. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 GemHKVO zur Verbesserung der Flucht- und Rettungswege in der Grundschule Egestorffschule in Höhe von insgesamt 316.000 €  
  
und
2. dem sofortigen Baubeginn  
  
zuzustimmen.

### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Bei der Umsetzung der Maßnahme gibt es keine spezifische Betroffenheit. Die mit der Beschlussempfehlung verfolgte Zielsetzung wirkt sich in gleicher Weise auf Frauen und Männer aus.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 19 - Investitionstätigkeit

#### Investitionsmaßnahme 11118.803 Brandschutz, Rettungswege

| Einzahlungen | Auszahlungen                                   |
|--------------|--|
|              | Baumaßnahmen <u>316.000,00</u>                 |
|              | <b>Saldo Investitionstätigkeit -316.000,00</b> |

### Teilergebnishaushalt 19, 42 S

Angaben pro Jahr

**Produkt 11118 Gebäudemanagement**  
**21101 Grundschulen**

| Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen                      |
|---------------------|---|
|                     | Sach- und Dienstleistungen <u>3.800,00</u>    |
|                     | Abschreibungen <u>9.500,00</u>                |
|                     | Zinsen o.ä. (TH 99) <u>7.900,00</u>           |
|                     | <b>Saldo ordentliches Ergebnis -21.200,00</b> |

#### Anmerkung:

##### Sach- u. Dienstleistungen

Bauliche Unterhaltung gemäß Richtwert der KGSt  
(Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement;  
1,2 % von 316.000 €)

##### Abschreibungen

3 % von 316.000 €

##### Zinsen

Kalkulatorischer Zinssatz in Höhe von 5 % auf die durchschnittlich (zu 50%) gebundene Investitionssumme von 316.000 €.

Die jährlich zusätzlich anfallenden Aufwendungen in Höhe von 3.800 € führen direkt oder indirekt (durch die interne Leistungsverrechnung/Nutzungsentgelte) zu erhöhten Aufwendungen im Produkt 21101 / Grundschulen.

## **Finanzierung**

Im Teilfinanzhaushalt bis 2014 des Fachbereiches Gebäudemanagement wurden aus der Investitionsmaßnahme 11118.803 (Brandschutz, Rettungswege), Mittel in Höhe von 12.100 € bereitgestellt. Aus genannter Investitionsmaßnahme werden in 2015 weitere Mittel in Höhe von 303.900 € eingeplant.

## **Begründung des Antrages**

### Allgemeines:

Einige Unterrichtsräume in der GS Egestorffschule verfügen zurzeit nicht über zwei bauliche Rettungswege, da in der Vergangenheit die Rettung über Drehleitern der Feuerwehr als zweiter Rettungsweg eingestuft wurde. Um die Rettungswegsituation an den aktuellen Standard anzupassen, ist die Schaffung eines zweiten baulichen Rettungsweges in diesen Bereichen geplant.

### Schulentwicklung

Die GS Egestorffschule ist dreizügig ausgelegt. Im Schuljahr 2013/2014 wird sie von insgesamt 264 Schülerinnen und Schülern in 12 Klassen besucht. Die Schülerzahlprognose weist in den kommenden Jahren konstante, bis leicht steigende Schülerzahlen auf. Der Schulstandort wird langfristig für die Grundschulversorgung im Stadtbezirk Linden-Süd benötigt.

### Baubeschreibung

Zur Verbesserung der Rettungswegsituation sollen außenliegende Rettungstreppen, zusätzliche Verbindungstüren und Rauchschutzabtrennungen an Treppenhäusern errichtet werden.

Einzelheiten der beabsichtigten Baumaßnahme können der als Anlage 1 beigefügten Maßnahmenbeschreibung und den als Anlage 3 beigefügten Plänen entnommen werden.

### Barrierefreiheit

Die Planungen sind mit der Behindertenbeauftragten der Landeshauptstadt Hannover abgestimmt.

### Terminplanung

Die Baumaßnahmen sollen im Sommer 2014 beginnen. Die lärmintensiven Maßnahmen werden während der Ferien durchgeführt. In Abstimmung mit der Schulleitung werden weniger lärmintensive Arbeiten auch während des Schulbetriebes durchgeführt.

19.2

Hannover / 20.06.2014